

Gantz/X

Von Nishi-kun

Kapitel 7: Freizeit

Shin war auf dem Weg nach Hause es war doch recht spät geworden bis der Film Abend vorbei gewesen war. Es war ja zum Glück nicht weit bis zu Shin's Wohnung, doch Gantz konnte er nicht vergessen es gab so viel was er nicht wusste. Und selbst Shuya wusste nicht alles. Doch eines interessierte ihn warum hatte Yumiko ihr Leben für jemand neuen geopfert. Shuya kannte Yumiko wohl weshalb er ihn das fragen wollte was für eine Person sie gewesen war.

„Wer da“ ertönte eine sehr unfreundliche und grobe Männer Stimme und kurz darauf wurde die Tür geöffnet. „Na hast du mich vermisst“ fragte Yukari mit einem bittersüßen lächeln. „Aber wie“ mehr brachte der Mann nicht raus ehe er zurück wankte und in seinem Flur hinfiel. „Ja da wunderst du dich“ sprach sie und holte dann die X Gun raus. „Willst du mich mit so einem Spielzeug bedrohen“ fragte er ehe er das weiße Licht sah was aus der X Gun kam. „Siehst du es passiert nichts und jetzt leg ich dich...“ doch bevor er ein weiteres Wort sagen konnte zerplatzte sein Kopf. „Und jetzt verschwinde ich hier“ meinte sie lächelnd und verschwand ehe sie jemand bemerkte.

„Aya schlechte Neuigkeiten“ sprach eine Frau mit verweintem Gesicht. „Was gibt es Mama“ fragte die Oberschülerin leicht besorgt und gähnte. Es war Samstagmorgen und Aya war noch nicht ausgeschlafen. „Yoshikawa ist Tod“ sprach die Frau nur bevor sie wieder in Tränen ausbrach. „Bruder“ murmelte Aya nur und sah zu Boden. //Das muss diese Schlampe gewesen sein. Mit der er sich getroffen hat// dachte sie. „Kommst du Frühstück Schätzchen“ rief Ayakas Mutter die Treppe hoch. „Ja ich komme Mama.“ sagte Ayaka, die die Ereignisse von Gantz vergessen hatte.

„Ja ich kann zu diesem Event kommen, Yoji“ sagte Shin der mit Yoji, einem Schulfreund, telefonierte. Yoji war ein richtiger Otaku, aber kein schlechter Kerl. „Also bis dann“ sagte Shin und machte sich dann fertig zum losgehen. Es war ein recht sonniger Tag was auch mal angenehm war. Shin traf sich mit Yoji auf einem Manga Event. Shin mochte zwar Mangas doch so begeistert wie Yoji oder andere war er davon nun nicht. Auf dem Weg zum Event kamen ihm auch einige Cosplayer entgegen die auch auf dem weg zu diesem Event war. „Kann ich sie etwas fragen“ hörte Shin eine Stimme und spürte das ihm jemand auf die Schulter klopfte. Als er sich um drehte stand ein Mädchen vor ihm und cosplayte irgendeinen Priester aus irgendeinem Anime. Shin sah kurz erstaunt drein und konnte sich kurz nicht rühren bis er realisiert hatte das es ein Cosplayer war und keiner dieser Priester Aliens die ja eh alle Tod sein sollten. „Ähh ja was gibt's“ fragte Shin und hatte sich nun wieder gefasst. „Wo geht es

hier zu Maebara Pansion“ „Sie müssen über die Straße dort gehen und dann kurz gerade aus und da finden sie diese dann.“ erklärte der Oberschüler den Weg. „Vielen Dank!“ sagte das Mädchen, verneigte sich und ging dann in die gezeigte Richtung. Shin kam nun auch bald am Event an. „Da bist du ja Shin“ rief Yoji und rannte zu Shin. „Yupp hier bin ich“ sagte er.

„Darf heute eine Freundin zu besuch kommen“ fragte Ayaka ihren Vater nachdem Frühstück. „Ja natürlich“ meinte dieser. Seitdem Ayaka auf der neuen Schule war hatte sie ein paar Freunde und wurde auch nicht mehr von anderen Mitschülern geärgert.

„Und diesen Manga musst du unbedingt lesen“ sprach Yoji. „Ja ich werde ihn mir mal ansehen“ sagte Shin der mit Yoji über das Event ging dann blieb er auf einmal stehen. //Das da vorne ist doch Shuya// dachte sich Shin. „Warte mal kurz hier“ sagte Shin zu seinem Kumpel und rannte zu Shuya. „Was machst du den hier“ fragte er den Brillenträger. „Bist du auch ein Otaku?“ fragte Shin dann. „Ah Shin. So sieht man sich wieder“ sagte Shuya. „Nein ab und an lese ich ja so einen Manga aber nicht sehr oft. Ich bin hier weil ich so vieles wie möglich mitnehmen will. Immerhin weiß man nie ob man morgen noch lebt“ sagte Shuya und meinte damit das Gantz jederzeit wieder eine Runde starten könnte. Und es ungewiss war ob man überlebte. „Ich besuche viele Events und das Thema Manga ist ja auch interessant“ sagte er. „Ich möchte dich etwas fragen“ sagte Shin. „Treffen wir uns heute Abend bei der alten Fabrik hier in der Nähe“ fragte er. „Dann können wir in Ruhe reden. Sicher geht es um das Spiel“ sagte Shuya und ging dann grinsend weg. „Wer war das?“ fragte Yoji. „Ein anderer Freund“ meinte Shin.

„Hi Ayaka“ rief Yukari dem Mädchen zu. Ayaka war gerade dabei im Vorgarten die Blumen zu gießen und da kam Yukari vorbei. „Ähh guten Tag ähh Yukari?“ fragte Ayaka die sich etwas unsicher war wie ihre Teampartnerin noch mal hieß. „Hast dir ja meinen Namen gemerkt.“ sagte Yukari. „Du dir meinen ja auch“ sagte Ayaka. War dann aber auf einmal ruhig da Ayakas Vater raus kam. Yukari und dieser schauten sich eine ganze Weile an. „Kennt ihr euch?“ fragte Ayaka. „Ähh nein nein“ meinte Ayakas Vater war aber sichtlich bemüht es glaubhaft klingen zu lassen. „Ich geh dann mal wieder“ sagte Yukari und ging dann weiter.

„War ein schöner Tag heute“ rief Shin zu Yoji und ging dann weg. Das Event war für heute auch zu Ende. Man konnte zwar dort übernachten doch das tat Shin nicht im Gegensatz zu seinem Freund Yoji.

„Da bist du ja“ sagte Shuya der auf dem Dach eines kleinen Fabrikgebäudes saß. „Dahinten ist ne Leiter“ sagte er als er Shin ansah der nicht wusste wie er dort hochkommen sollte. Shuya hatte ja den Anzug dafür benutzt. „Ok“ sagte Shin und Kletterte die Leiter hoch. „Also was willst du fragen?“ fragte Shuya. „Ich wollte fragen wie Yumiko war“ sagte Shin. „Warum den das?“ fragte Shuya verwundert. „Na ja sie hat sich bei meiner ersten Mission um mich gekümmert hat mir alles erklärt und letztendlich hat sie sich ja auf eine Art für mich geopfert.“ sagte er. „Vielleicht mochte sie dich einfach nur gerne.“ sagte Shuya. „Ich kenne Yumikos gründe nicht“ sagte er. „Ich weiß nur dass sie zu dir tatsächlich sehr nett war“ sprach er. „Gibt's sonst noch was?“ fragte er. „Wie du weiß ich auch nicht was Gantz genau ist

und was das ganze soll“ meinte er. „Danke.“ sagte Shin und schaute dann in den Himmel. „Also ich geh dann mal.“ sagte Shuya und sprang runter. „Ja also man sieht sich.“ sagte Shin blieb aber noch etwas auf dem Dach sitzen.

„Vielen Dank“ sagte Aya. „Aber nicht doch ich muss mich bedanken“ sagte ein Alter recht fatter Mann der grinste dann drückte er Ayaka ein Paket in die Hand. „Vielleicht kann man ja bald wieder Geschäfte machen“ sagte er. „Ja vielleicht sprach sie“ und ging dann weg. Als sie dann wieder ging fing sie an zu heulen. Es war furchtbar gewesen, bei diesem alten Mann. Der Gedanke daran erregte bei ihr einen Würgereiz. Ihr erstes Mal und dann so. Aber immerhin hatte sie das, was sie wollte. Sie würde den Tod ihres Bruders rächen. Dieses Weibsstück war doch dafür bekannt, dass sie Jungs verführte und dass man diese dann nicht wieder sah oder schwer verletzt auffand.

Shin war nun auch wieder auf dem Weg nach Hause. Doch dann hörte er etwas. Es hörte sich an wie Streit der aus einer sehr abgelegenen Seitenstraße kam. So ein gebiet wo Nutten und Drogendealer sich manchmal aufhielten. Er wusste, dass er durch diesen Weg schneller zuhause wäre, als sich jetzt durch die abendliche Cosplay-Parade zu Kämpfen. Deshalb ging Shin doch die Seitenstraße entlang. Sicher würden die Streithähne ihn gar nicht bemerken. Dazu war er auch etwas neugierig was da abging. „Du hast meinen Bruder getötet du dreckiges Stück Scheiße.“ schrie Aya und wollte nun auch Ringo erschießen. Ringos zwei Freundinnen lagen schon Tod auf dem Boden. „Ja, ich habe ihn umgebracht und es hat sau viel Spaß gemacht ihn zu töten. Es tat richtig gut an ihm Wut ab zu lassen.“ sagte Ringo um Aya richtig zu provozieren. Damit schlug Aya Ringo nun in den Magen. „Schön mir wird es Spaß bringen dich ganz langsam zu töten“ schrie Aya unter Tränen und stach Ringo ein Auge aus. //Was geht da ab?// dachte Shin der sah, wie sich die zwei Mädchen gegenseitig misshandelten wobei Aya die Oberhand behielt.

„Hab ich noch nicht mal Zeit zum lesen“ murmelte Shuya der Zuhause auf seinem Sofa lag. Dann ertönten zwei Schüsse die Ringo trafen und sie sich danach nicht mehr bewegte. „Scheiße“ murmelte Aya als sie sah das Shin das mit angesehen hatte. „Tut mir Leid.“ sagte Aya und zielte auf Shin. „Lass das!“ sagte Shin warum musste ihm auch noch so was passieren. Dann rannte Shin los und stieß Aya auf den Boden. Aya schoss allerdings dabei und traf Shin in die Schulter. „AHHHH“ schrie Shin stieß Aya noch mal auf den Boden so das diese die Waffe fallen lies und wollte dann einfach nur noch weg. Als allerdings noch ein Schuss ertönte drehte er sich um. Es war Ringo die wohl doch noch lebte. Diese hatte sich die Pistole genommen und Aya einen Kopfschuss gegeben so dass dieser Tod auf den Boden sank. „Danke Junge“ brachte Ringo noch raus bevor sie dann auch endgültig Tod auf den Boden sank. Shin stand nur da und hielt sich den nun stark blutenten Arm und schaute auf das kleine Gemetzel. Doch dann änderte sich die Kulisse von der Seiten Straße in den Gantz Raum. Es war wieder so weit eine neue Runde fing an.